

112. Komm, sprich es aus!

T: Reinhard Ellsel 2012
M: Christian Hähle 2012

1. Sen - de - pau - se. Wir ha - ben uns to - tal zer - strit - ten.
2. Die - ses Schwei - gen. So kann es doch nicht wei - ter ge - hen!

1. Schul - ter - zu - cken. Wie sol - len wir den Riss noch kit - ten?
2. Scheu - e Bli - cke. Ich möcht' dir in die Au - gen se - hen.

1. Das war ge - mein! Das war ver - mes-sen! "Es tut mir leid!", will kei-ner sa-gen.
2. Das hat ver - letzt! Das hat ge - ses-sen! "Ent-schul-di - gung!", will kei-ner sa-gen.

1. Da ist so viel, was uns ver - bit-tert. Und kei-ner will den An-fang wa-gen.
2. Da ist so viel, was uns ver - bin-det. Doch kei-ner will den An-fang wa-gen.

Refrain: Komm, sprich es aus! Komm sprich es aus! Ent-schul-di-gung! Ent - schul-di-gung!

Komm, sprich es aus! Komm sprich es aus! Es tut mir leid! Es tut mir leid!

Komm, sprich es aus! Komm sprich es aus! Ent-schul-di-gung! Es tut mir leid!

Rechte: bei den Autoren